

ÜBER ERRIN

Unterstützung eines gemeinsamen Ansatzes zu Rückkehr und Reintegration von Migranten

Das **Europäische Rückkehr- und Reintegrationsnetzwerk (ERRIN)** ist ein Zusammenschluss von 15 Partnerländern, die die Rückkehr und Reintegration von Migranten fördert, die nicht länger in Europa bleiben können oder wollen. ERRIN kümmert sich um ein breites Spektrum von Belangen und bietet Menschen, die in ihr Herkunftsland zurückkehren, Hilfe durch Beratung, Verweis an andere Stellen und Reintegrationshilfen.

Im Rahmen des ERRIN-Programms setzt OFII (Französisches Amt für Immigration und Integration) eine Pilotmaßnahme um. Ziel dieser Pilotmaßnahme ist es, Personen, die freiwillig in den Senegal zurückkehren, zu unterstützen. OFII unterstützt Menschen im ersten Jahr nach ihrer Rückkehr in allen Phasen des Reintegrationsprozesses (Entwicklung und Umsetzung des Reintegrationsplans).

ERRIN wird durch den Asyl-, Migrations- und Integrationsfond (AMIF) der EU und durch teilnehmende nationale Behörden co-finanziert.

www.returnnetwork.eu

ERRIN- PARTNERLÄNDER

Europäische Partnerinstitutionen

Österreich	Bundesministerium für Inneres
Belgien	Bundesbehörde für die Aufnahme von Asylsuchenden / Bundesamt für Immigration
Dänemark	Ministerium für Immigration und Integration
Finnland	Finnischer Immigrationsservice
Frankreich	Innenministerium – Amt für Einwanderung und Integration
Deutschland	Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat – Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
Griechenland	Ministerium des Innern und für den administrativen Wiederaufbau
Luxemburg	Ministerium für auswärtige und europäische Angelegenheiten
Malta	Ministerium für innere Angelegenheiten und nationale Sicherheit
Niederlande	Ministerium für Justiz und Sicherheit – Rückführungs- und Ausreisendienst
Norwegen	Norwegische Immigrationsbehörde
Spanien	Ministerium für Arbeit, Migrationen und soziale Sicherheit – Immigrationsabteilung
Schweden	Schwedische Migrationsbehörde
Schweiz	Staatssekretariat für Migration
Vereinigtes Königreich	Ministerium des Innern

KONTAKTIEREN SIE UNS

Die Reintegrationsunterstützung wird in allen Regionen des Senegals für Rückkehrer zur Verfügung gestellt, die im Rahmen des ERRIN-Programms zurückgekehrt sind.

OFII Senegal

Wir sind da, um Ihnen zu helfen!

Besuchsadresse Französisches Amt für Immigration und Integration (OFII)
Vertretung in Senegal
Französische Botschaft -
1, Rue El Hadij Amadou Assane
Ndove x Rue Salvat
Dakar Plateau

Zur Reintegration für die Öffentlichkeit zugänglich Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung unter 33 821 08 42 oder 33 889 30 25



(+221) 33 821 08 42



ofiseneegal@orange.sn



SENEGAL
Deutsch

ERRIN- REINTEGRATIONS- PROGRAMM FÜR ZURÜCKKEHRENDE MIGRANTEN

OFII PILOTMASSNAHME



SIND SIE UNTERSTÜTZUNGSBERECHTIGT?

Wenn Sie ein Staatsangehöriger des Senegals sind und aus einem ERRIN-Partnerland (umseitig aufgeführt*) zurückkehren wollen oder müssen, haben Sie vielleicht Anspruch auf Leistungen des Programms.

Das gilt für Rückkehrer aller Altersgruppen und Profile, dazu gehören auch:

- Asylsuchende
- Abgelehnte Asylsuchende
- Reguläre und irreguläre Migranten
- Andere schutzbedürftige Personen

Die verantwortliche Behörde des europäischen Landes, aus dem Sie zurückkehren, entscheidet, ob Sie Anspruch auf Unterstützungsleistungen haben und wie hoch der verfügbare Betrag ist. Eine Reintegrationsunterstützung wird nur nach einer positiven Überprüfung durch diese Behörden gewährt.

WIE KÖNNEN SIE EINEN ANTRAG STELLEN?

Sie können den Antrag über den ERRIN-Kontakt in einem der ERRIN-Partnerländer stellen. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Sozialarbeiter oder Berater.

Ihre Reintegrationshilfen werden erst nach der Bewilligung seitens des ERRIN-Partnerlandes gewährt.

**Bitte beachten Sie, dass nicht alle Partnerländer im Netzwerk die über ERRIN im Senegal angebotene Reintegrationsunterstützung derzeit nutzen. Änderungen vorbehalten. Fragen Sie Ihren Berater nach den aktuellen Informationen.*

WELCHE UNTERSTÜTZUNG KANN GEWÄHRT WERDEN?

Als Rückkehrer des ERRIN-Programms haben Sie möglicherweise Anspruch auf eine Reihe von Rückkehr- und Reintegrationsleistungen, die über OFII Senegal zur Verfügung gestellt werden, um Ihnen den Wiedereinstieg in Ihrem Heimatland zu erleichtern.

Dabei handelt es sich um Sachleistungen (sofern nicht anders angegeben), die sich je nach dem Land, aus dem Sie zurückkehren, Ihrem Profil und spezifischen Bedürfnissen unterscheiden können.






VERFAHRENSABLÄUFE

Vor der Abreise

Wenn Ihr Antrag von den Behörden im ERRIN-Partnerland genehmigt wurde, können Sie weitere Informationen für Ihre Reisevorbereitungen von OFII Senegal (siehe Kontaktangaben) erhalten, um die notwendigen Schritte in die Wege zu leiten.







Bei der Ankunft

OFII kann für schutzbedürftige Personen bei ihrer Ankunft im Senegal sofortige, grundlegende Unterstützungsleistungen anbieten. Folgende Unterstützungsleistungen können zur Verfügung gestellt werden:

-  Abholung am Flughafen oder Empfang am Ankunftsort
-  Unterstützung zur Weiterreise innerhalb des Herkunftslandes
-  Vorübergehende Unterbringung
-  Vermittlung zu dringender medizinischer Versorgung
-  Andere Grundversorgung

Reintegrationsleistungen

OFII Senegal arbeitet mit Ihnen zusammen, um einen maßgeschneiderten Reintegrationsplan zu entwickeln, der Ihre Situation und Bedürfnisse im Rahmen des verfügbaren Finanzrahmens berücksichtigt. Diese Leistungen können umfassen:

-  Soziale, juristische und medizinische Unterstützung
-  Schulbildung und Sprachunterricht
-  Unterstützung bei der Arbeitsvermittlung
-  Technische und berufliche Ausbildung
-  Existenzgründungshilfe
-  Maßgeschneiderte Hilfe (für schutzbedürftige Gruppen)

ÜBER OFII

OFII ist eine öffentliche französische Einrichtung. Ein Teil ihrer Arbeit besteht darin, freiwillige Rückkehrer, die aus Frankreich in ihr Herkunftsland zurückkehren, zu unterstützen.

OFII hat Büros in mehreren Ländern, u.a. in Mali. Diese Einrichtungen unterstützen Rückkehrer nach ihrer Heimkehr.

Im Rahmen des ERRIN-Netzwerks hat OFII sich bereit erklärt, auch Rückkehrer aus anderen europäischen Ländern zu unterstützen.